

Nachhaltige Stadtentwicklung im Digitalen

Prof. Dr.-Ing. Ina Schieferdecker | 6. September 2019 | Berlin

Der WBGU

WISSENSCHAFT

GESELLSCHAFT

POLITIK



Unabhängige wissenschaftliche Politikberatung

- **9 Professor*innen** interdisziplinär berufen auf 4 Jahre, plus wiss. Mitarbeiter*in
- **Geschäftsstelle mit wissenschaftlichem Kernteam** und Administration



Bundesregierung
BMU & BMBF
Intermin. Ausschuss



SUSTAINABLE
DEVELOPMENT
GOALS



Deutscher Bundestag

Digitalisierung bietet keine einfachen Lösungen – wertebasiertes politisches Handeln weiterhin erforderlich

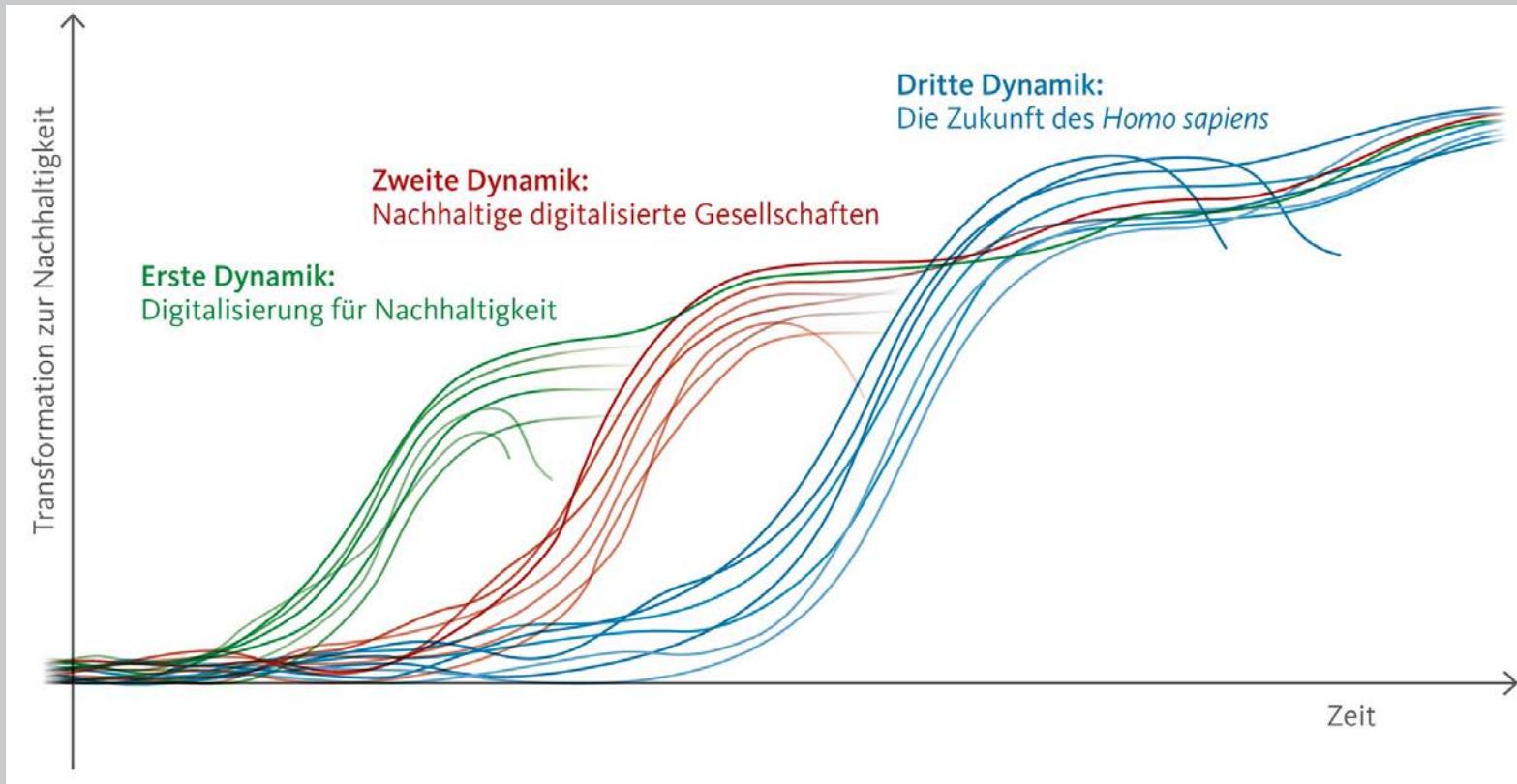


*“More computation does not makes us more ‘intelligent’,
only more computationally powerful.”* Joichi Ito, MIT Media Lab

- > **Die digitale Revolution...**
 - > ändert die Funktion sozio-technischer Systeme,
 - > aber **nicht** deren grundsätzliche Ausrichtung.
 - > Sie bietet keine einfachen Lösungen für komplexe Probleme.
- > **Politisches Handeln ist erforderlich, um...**
 - > eine **Nachhaltigkeitstransformation** auszuhandeln und zu führen, durch technologieunabhängige Entscheidungen und Prozesse
 - > eine „**Befeuierung**“ nicht-nachhaltiger Wachstumsmuster zu verhindern und planetare Grenzen einzuhalten

Drei Dynamiken des Digitalen Zeitalters

Transformation zur Nachhaltigkeit hängt von Gestaltung der Digitalisierung ab: Chancen nutzen, Risiken einhegen!



Quelle: WBGU (2019)

Schauplätze des digitalen Wandels

- Zusammenspiel von Digitalisierung und zentralen sozialen und ökonomischen Dimensionen der Nachhaltigkeit
- exemplarisch
- vielfältiger Eindruck von der Gestaltbarkeit der Digitalisierung im Dienst der Transformation zur Nachhaltigkeit

→ Smart City und nachhaltige Stadtentwicklung



Nachhaltige Stadtentwicklung

SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden - Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten

Im Digitalen:

- Digitalisierungsagenden mit Nachhaltigkeitsagenden verbinden
- Stadtregierungen für Abhängigkeitsrisiken sensibilisieren
- Stadtverwaltungen personell und institutionell für Digitalisierung rüsten
- Bestandsaufnahme der kommunalen Daten und der IKT-Infrastruktur durchführen und urbane Datenräume aufbauen
- Offenheit urbaner digitaler Plattformen sicherstellen

Tabelle 5.2.7-1

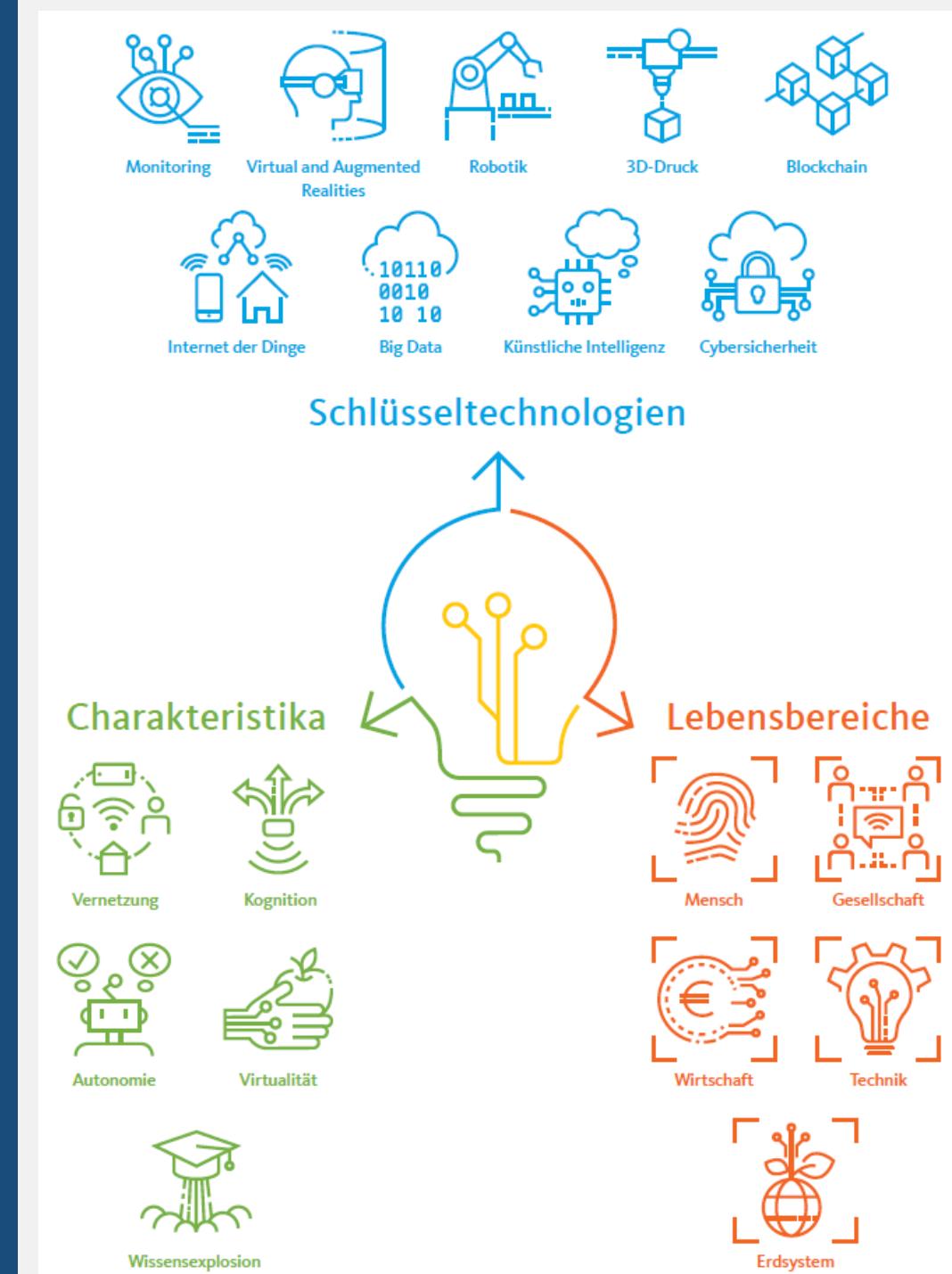
Typische Dimensionen von Smart-City-Konzepten und ihre möglichen Bezüge zu den SDGs.
Quelle: Dimensionen nach Fromhold-Eisebith, 2017; SDGs nach UN DESA, 2016b

	Bezug auf	Smart-City-Dimension	Bezug auf
IT Infrastruktur	SDG 9	Industrie	SDG 9
Energie	SDG 7	Wirtschaftsstruktur	SDG 8
Mobilität	SDG 11	Bildung	SDG 4
(Quartiers)Bau	SDG 9	Konsum	SDG 12
Sicherheit	SDG 11	Gesundheit	SDG 3
Stoffkreisläufe	SDG 12	Administration und Governance	SDG 16 & 11



Öffentlich-rechtliche IKT (1)

- Öffentlich-rechtliche IKT bezeichnet „Informations- und Kommunikationstechnologien, die in einem öffentlichen Raum durch die gesamtgesellschaftliche Relevanz unter besonderer Berücksichtigung der staatlichen Verantwortung stehen“
- der öffentlichen Hand kommt im Sinne der Daseinsvorsorge die Gewährleistungsverantwortung für das Funktionieren oder sogar den Betrieb öffentlicher-rechtlicher IKT zu
- Elemente: öffentlich-rechtliches Internet sowie soziale Plattformen (vernetzte IT-Infrastruktur für Datenspeicherung und -verarbeitung und Zugangssysteme), die Daten, Informationen, Wissens- und Bildungsangebote als auch Bürger*innendienste umfassen
- Optionen: öffentlich oder privat betriebene IKT, die öffentliche Funktionen wahrnimmt



Öffentlich-rechtliche IKT (2)

Ziele:

Gleichberechtigte Teilhabe, Neutralität und diskriminierungsfreie Zugänge

flächendeckende Verfügbarkeit, um Innovation, Wettbewerb, Beschäftigung und nachhaltiges Wirtschaftswachstum zu ermöglichen

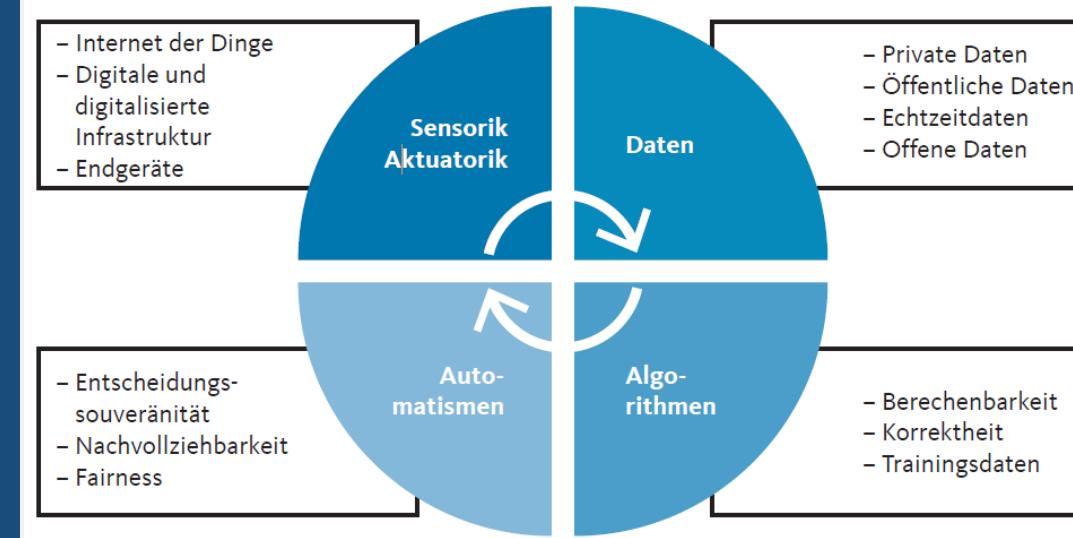
Ansatz:

Öffentliche Infrastrukturen zur Anbindung öffentlicher Räume, Gebäude und Organisationen

Standardbasiert, interoperabel, sicher, netzneutral

→ „Internet-Zugang“ als Menschenrecht

→ Digitale Inklusion und Teilhabe

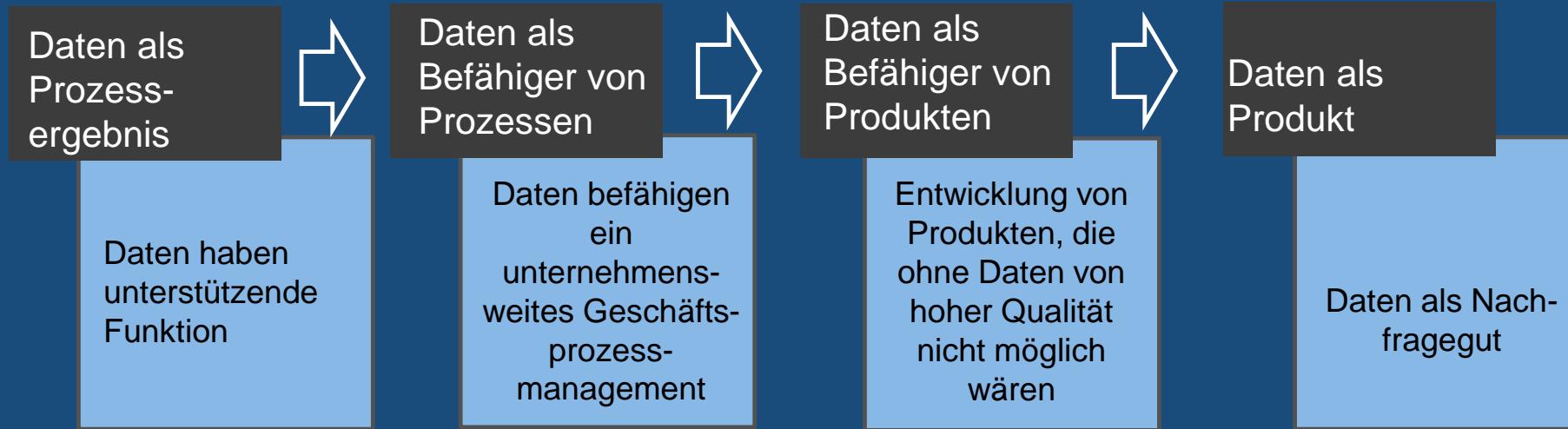


Daten über die öffentlich-rechtliche IKT



Wifi icons made by <https://www.flaticon.com/authors/simpleicon>, CC 3.0 BY
Pie chart icons made by <https://www.flaticon.com/authors/smashicons>, CC 3.0 BY

Wertschöpfung aus Daten



Digitale Geschäftsmodelle von Plattformen haben ihren Kern in der Generierung, Interpretation und Kombination von Daten

- Information als Dreh- und Angelpunkt zahlloser Geschäftsmodelle (z.B. Flixbus)
- Öffentlich-rechtliche IKT als Voraussetzung für Bereitstellung und Weiterverwendung von Daten und Teilhabe an diesen

Deutschland-Index der Digitalisierung

- Stand und Entwicklung der Digitalisierung auf Bundesland-Ebene (2017, 2019)
- beim Online-Angebot der Kommunalverwaltungen und im Bereich Wirtschaft und Forschung hat es in den vergangenen Jahren beachtliche Fortschritte gegeben.
- nicht alle Bundesländer profitieren hiervon in gleicher Weise
- auch als interaktive Online-Version zum Ausprobieren und Vergleichen



Abbildung 3: Privathaushalte in Deutschland
(Quelle: iv)



Abbildung 4: Breitbandversorgung

Karte: Anzahl der versorgbaren Haushalte mit ≥ 50 Mbit/s, leitungsgebunden (Quelle: 1.1)



Prof. Dr.-Ing. Ina Schieferdecker
Tel. +49 (30) 34 63 -7241
ina.schieferdecker@fokus.fraunhofer.de

**Fraunhofer-Institut für
Offene Kommunikationssysteme FOKUS**

Kaiserin-Augusta-Allee 31
10589 Berlin, Germany
info@fokus.fraunhofer.de
www.fokus.fraunhofer.de

